



FRIEDENSGETET FÜR DIE UKRAINE

---

UKRAINE

## Friedensgebet: "Suche Frieden"



Mit dem Friedensgebet ruft die kfd zum gemeinsamen Gebet für die Ukraine auf. Foto: Pixabay

Krieg mitten in Europa – Fassungslosigkeit, Entsetzen, Wut, Trauer, Verzweiflung, Angst prägen die Gefühle und die Stimmung in diesen Tagen. Große Solidarität mit den Menschen in der Ukraine zeigt sich deutlich in Spenden, Demonstrationen, Mahnwachen, Friedensgebeten und der großen Bereitschaft zur Aufnahme von Flüchtlingen.

Immer wieder geht mir das Motto des Katholikentags 2018 in Münster, der Stadt des westfälischen Friedens, durch den Kopf – „Suche Frieden“. Es stammt aus Psalm 34, Vers

15: „Suche den Frieden und jage ihm nach!“ Laut Duden bedeutet nachjagen, jemanden oder etwas verfolgen, um ihn/sie oder es auf jeden Fall zu fangen oder zu erreichen. In der Übersetzung des Psalms in leichte Sprache, die eigens für den Katholikentag erstellt wurde, heißt es: „Für den Frieden sollt ihr alles tun.“

Was heißt das für uns, liebe kfd-Frauen, alles für den Frieden zu tun? Ich möchte daran erinnern, dass die kfd seit ihren Anfängen immer auch Gebetsgemeinschaft war und ist. In zahlreichen Lebensgeschichten ist zu lesen, wie wichtig den kfd-Frauen vor uns das gemeinsame Gebet gerade und besonders in Not- und Krisenzeiten war. Das Verbunden-Sein im Gebet hat viele Frauen durch die beiden schrecklichen Weltkriege getragen.

### **Beten wir inständig für den Frieden in dieser Welt.**

Du Gott der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft,

dein Sohn ist zur Welt gekommen, um Frieden und Gerechtigkeit zu bringen.

Unsere Gedanken und Gebete sind bei unseren Geschwistern

in der Ukraine und den umliegenden Ländern in ihrer Angst und Not.

Wir denken besonders an die Kinder und Jugendlichen, die Familien,

die Frauen, die ein Kind erwarten

und die Mütter, die allein mit ihren Kindern unterwegs sind.

Wir legen die Menschen in deine Hand, Gott.

Wir beten für alle Regionen der Welt,

in denen es bewaffnete Auseinandersetzungen, Konflikte oder Unterdrückung gibt.

Gott, wir beten, dass Versöhnung Hass besiegt,

Frieden Krieg bezwingt,

Hoffnung Verzweiflung überwindet

und deine Pläne des Friedens in Erfüllung gehen.

Gott, schenke allen, die politische Verantwortung tragen,

deinen Geist des Friedens und der Versöhnung.

Lass uns immer mehr zu Menschen werden,

die den Frieden von ganzem Herzen suchen und ihm nachgehen.

Stärke uns, dass wir wahrhafte Friedensfinderinnen und -finder werden.

Wir rufen auch die Gottesmutter um ihren Beistand an:

Maria, Du Frau des Friedens, bitte für uns.

Du, Gott des Friedens, erhöre unser Gebet. Amen.

---

Das Friedensgebet stammt von Ulrike Göken-Huisman, der Geistlichen Begleiterin des kfd-Bundesverbands. Es wird auch in der nächsten Ausgabe des kfd-Mitgliedermagazins Junia erscheinen.

### **Weitere Infos/Materialien zum Thema Frieden:**

Auf dem Katholikentag in Münster 2018 hat die kfd gemeinsam mit anderen Frauenverbänden das Projekt **FriedensFinderinnen** gestartet, Infos unter

Auch beim Katholikentag in Stuttgart im Mai sind Veranstaltungen des Netzwerks FriedensFinderinnen geplant.

Gebetsstunde zum Weltfriedenstag 2022